

Produktdatenblatt

Bauder K5K

Schiefer grau



Produktbeschreibung	Elastomerbitumen-Schweißbahn mit höheren Leistungskennwerten als Normstandard		
Einsatzbereich	Hochwertige Oberlage im mehrlagig abgedichteten Flachdachsystem		
Oberfläche	Oben:	Schiefer grau	
	Unten:	Flämmfolie	
Trägereinlage - Typ	Polyestervlies 250 g/m²		
Artikelnummer	1721 4000		

Eigenschaft	Prüfverfahren	Einheit	Anforderung
Länge	EN 1848-1	m	5
Breite	EN 1848-1	m	1
Dicke	EN 1849-1	mm	5,2
Kaltbiegeverhalten oben	EN 1109	°C	≤-36
Kaltbiegeverhalten unten	EN 1109	°C	≤-36
Wärmestandfestigkeit oben	EN 1110	°C	≥120
Wärmestandfestigkeit unten	EN 1110	°C	≥120
Maximale Zugkraft längs	EN 12311-1	N/50mm	1000(±10%)
Maximale Zugkraft quer	EN 12311-1	N/50mm	1000(±10%)
Dehnung bei maximaler Zugkraft längs	EN 12311-1	%	45(±5)
Dehnung bei maximaler Zugkraft quer	EN 12311-1	%	45(±5)
Widerstand gegen Weiterreißen längs	EN 12310-1	N	≥300
Widerstand gegen Weiterreißen quer	EN 12310-1	N	≥300
Geradheit	EN 1848-1	mm/10m	<20
Wasserdichtheit Verfahren B	EN 1928	-	bestanden
Brandverhalten	EN 13501-1	-	E
Verhalten bei Brand von außen ^{a)}	CEN/TS 1187	-	B _{ROOF} (t1), B _{ROOF} (t4)
Sichtbare Mängel	EN 1850-1	-	keine sichtbaren Mängel
Schälfestigkeit	EN 12316-1	N/50mm	NPD
Scherfestigkeit	EN 12317-1	N/50mm	≥600



Kenn-Nr. der Prüfstelle: GPB, 1724
EN 13707, EN 13969

Produktdatenblatt

Bauder K5K

Schiefer grau



Eigenschaft	Prüfverfahren	Einheit	Anforderung
Widerstand gegen stoßartige Belastung	EN 12691	mm	NPD
Widerstand gegen statische Belastung	EN 12730	kg	NPD
Maßhaltigkeit	EN 1107-1	%	NPD
Kaltbiegeverhalten nach künstlicher Alterung oben	EN 1109	°C	≤-26
Kaltbiegeverhalten nach künstlicher Alterung unten	EN 1109	°C	≤-26
Wasserdichtheit nach künstlicher Alterung bei Chemikalien	EN 1847 - EN 1928	-	NPD

a) in geprüften Aufbauten

Hinweis

Bei der Oberflächenbestreuung handelt es sich um natürliches Gestein (Schiefer, Basalt, Sand ...). Bei diesem Naturprodukt sind rohstoffbedingte Unterschiede in den Farbnuancen und -schattierungen möglich, wofür vom Hersteller keine Haftung übernommen wird. Dies gilt insbesondere auch für Farbabweichungen durch Witterungs- und Umwelteinflüsse sowie für Farbdifferenzen zwischen unterschiedlichen Produktionschargen.

Lagerung

Bitumenbahnen auf der Rolle stehend und vor UV-Strahlen, Feuchtigkeit und Hitze geschützt lagern und transportieren.

Entsorgung

Bitumenabfälle können mit Hausmüll oder hausmüllähnlichem Gewerbemüll entsorgt werden (europäischer Abfallkatalog EWC Nummer 170302 „Asphalt teerfrei“).

Weitere Unterlagen

Aktuelle Unterlagen wie Broschüren, Verlegeanleitungen etc. finden Sie im Internet unter www.bauder.at



Kenn-Nr. der Prüfstelle: GPB, 1724
EN 13707, EN 13969